

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung

Band: 9 (1931)

Heft: 6

Rubrik: Personalnachrichten = Personnel = Personale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

draussen bei den Telegraphenstangen; jedoch die Stiefel waren noch da. Er ging näher hinzu und — was ist denn das? Er sah durch die Stiefel hindurch ein Stück blauen Himmel.

„Aber um Himmelswillen,“ dachte er, „wie haben denn die Stiefel ein Loch bekommen und wo ist denn der Speck und der Käs? Haben die Fuhrleute beim Telegraphenamte am Ende gemeint, ich will dem Buben bloss das G'frass schicken?“

Er langte mit einer Stange das Schuhwerk herunter und jetzt gingen ihm erst die Augen auf. Das waren ganz andere Stiefel, und ein Brief war auch dabei.

„An meinen lieben Vater in Tirol! — Lieber Vater! Habe die Stiefel mit Zugehör richtig erhalten. Ich danke Euch dafür und sende anbei mein altes Paar zu einer gütigen Reparatur! Viele Grüsse schickt Euer dankbarer Sohn Markus!“

„Saggera,“ meinte der Peter, „das ist jetzt aber schnell gegangen! Und schön schreiben kann der Bub und gelehrt!“

Respekt vor dem Telegraph! Da möcht' ich auch einmal mitfahren — wird wohl zu viel kosten.“

Frohen Mutes schritt der Peter nach Hause. Noch froher schritt ein Handwerksbursche über die Landstrasse hin und schaute immer wieder vergnügt an seinen funkelneuen Schuhen hinunter und langte immer wieder in seinen Sack, um etwas für den Mund herauszuholen. — Bald erfuhr der alte Filzmair, dass sein Sohn weder Stiefel noch sonst was erhalten habe; da wurde er fuchswild und hoch und teuer hat er geschworen:

„Mit dem Telegraph schick' ich nichts mehr! Da sind lauter Halloderer und Spitzbuben dabei!“

*) Aus dem Buch: „Aus den Tiroler Bergen“, vom Reimichl (Tyrolia, Innsbruck).

Fachliteratur — Littérature professionnelle.

Die Ausbreitung sinusförmiger Wechselströme auf Fernsprechleitungen. Von K. Buttler, Postdirektor im Reichspostzentralamt; bei Franz Westphal, Lübeck. 128 Seiten. Preis Fr. 4.15.

Dieses Büchlein, das in leicht verständlicher Art die Ausbreitung der sinusförmigen Wechselströme über Fernsprechleitungen behandelt, kann jedem Ingenieur und Techniker, der sich mit der Uebertragungstechnik zu befassen hat, nur willkommen sein. Es behandelt der Reihe nach:

Die homogene Fernsprechleitung. Leitungsgleichungen für sinusförmige Spannungen und Ströme; Wellenwiderstand; Fortpflanzungskonstante (Dämpfung und Winkelkonstante); die Bestimmung des Wellenwiderstandes, der Fortpflanzungskonstanten und der vier Bestimmungsgrössen R, L, C und G aus den Scheinwiderständen bei kurzgeschlossenem und isoliertem fernen Ende; Reflexion und Verzerrung.

Die inhomogene Fernsprechleitung. Scheinwiderstand, Fortpflanzungskonstante, Reflexion.

Die Pupinleitung. Theorie derselben, Grenzfrequenz, Wellenwiderstand und Fortpflanzungskonstante.

Wer mit der Rechnung mit komplexen Zahlen vertraut ist, wird an dem Büchlein nur Freude haben, da es bei vorbildlichem Aufbau ausserordentlich viel Nützliches bietet.

Fo.

Wechselstromlehre, unter besonderer Berücksichtigung der Fernmeldetechnik, von Dr. Ing. A. Feige und K. Buttler, Postdirektoren im Reichspostzentralamt; bei Franz Westphal, Lübeck. 165 Seiten. Preis Fr. 4.70.

Das Büchlein behandelt in kurzer, aber leichtfasslicher Art die Grundbegriffe der Wechselstromlehre; die graphische und symbolische Darstellung der Wechselströme; die Anwendung der Rechnung mit komplexen Zahlen; das Ohm'sche Gesetz für Wechselströme; den Einfluss von Widerstand, Induktivität und Kapazität im Wechselstromkreis und die damit verbundenen verschiedenen Möglichkeiten für Resonanz; den Transformator (Ringübertrager). Ein besonderer Abschnitt behandelt die Messtechnik, Messgeräte und Messmethoden, die Frank'sche Maschine usw.

Für den Fernmeldetechniker stellt das vorliegende Werk eine zu begrüssende Bereicherung der an und für sich spärlichen Literatur deutscher Sprache dar. Es kann jedem Ingenieur und Techniker, der sich ernsthaft in das Gebiet der Uebertragungstechnik einarbeiten will, zum Studium warm empfohlen werden.

Fo.

Errata.

Dans l'article: „Le Téléphone en Italie“ (Bulletin Technique numéro 5 du 1^{er} octobre 1931), prière de lire à la page 265, lignes 13 à 15: „Les districts mentionnés ci-dessus sont équipés de centrales type Siemens, adaptées spécialement aux besoins locaux par la TETI.“

Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Obertelegraphendirektion. Sektion für elektrotechnische Versuche und Materialprüfungen. Sektionschef I. Kl.: Keller Dr. Hans.

Kontrolle und Rechnungswesen. Sektionschef I. Kl.: Lehmann Fritz.

Genève. Monteur de 1^{re} classe: Chevalley Serge.

Montreux. Monteur des stations centrales: Borcard Paul.

Bern. Telephonbeamter II. Kl.: Wiedmer Fritz.

Burgdorf. Betriebsgehilfin I. Kl.: Fr. Hebeisen Rosa.

Thun. Betriebsgehilfinen I. Kl.: Fr. Johanna Danwalder, Berta Gutknecht, Marie Röthlisberger.

Luzern. Techniker II. Kl.: Landolt Hermann.

Rapperswil. Bureauchef I. Kl.: Pfister Ernst.

Schaffhausen. Aufseherin: Fr. Huber Lydia.

Winterthur. Aufseherin: Fr. Müller Lydia.

Zürich. Betriebsgehilfinen I. Kl.: Fr. Bättig Klara, Carl Caroline, Gilgien Klara, Greller Ida, Herrmann Ida, Hochstrasser Lina, Siegel Alice, Strickler Martha.

Monteur II. Kl.: Rössler Max.

St. Gallen. Bureaudiener: Aebi Gottfried.

Vorarbeiter II. Kl.: Peter Adolf.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Messa in pensione.

Fribourg. Bourqui Isidore, fonctionnaire du téléphone de 1^{re} classe.

Lausanne. Delisle Marius, chef-monteur.

Montreux. Cardinaux Pierre, monteur de lignes. Mlle. Moraz Alice, dame-aide d'exploitation de 1^{re} classe.

Vevey. Mlle Monod Marguerite, surveillante.

Basel. Fr. Walther Leonie, Aufseherin.

Zug. Fr. Müller Sophie, Aufseherin.

Glarus. Zimmermann Matthias, Telephonbeamter I. Kl.

Zürich. Weber Adolf, Obergelhilfe.

Schlieren. Vollenweider Jakob, Bureauinhaber.

Dietikon. Benz-Kling Elise, Bureauinhaberin.

St. Gallen. Wild Wilhelm, Bureaudiener.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Zürich. Wettengl Eduard, Telegraphist.

Bellinzona. Adamina Andrea, montatore di linee.

Winterthur. Fr. Véron Adèle, Aufseherin.